

ABKÜRZUNGEN UND HINWEISE

Fgt.	= Fragment	Amsterdam, APM	= Allard Pierson Museum
NSt.	= Namensstempel	Boston, MFA	= Museum of Fine Arts
InnNSt.	= Innennamensstempel	London, BM	= British Museum
m	= männlich	Mainz, RGZM	= Römisch-Germanisches Zentralmuseum
w	= weiblich	New York, MMA	= Metropolitan Museum of Art
re	= rechts	Rom, MNR	= Museo Nazionale Romano
fr	= frontal		
li	= links		

Aretiner: Adjektiv für die heutige Stadt Arezzo.

Arretinisch: Adjektiv für die antike Stadt Arretium.

Die wichtigsten Ausgrabungen, die in Arezzo und in Cincelli stattgefunden haben:

ab ca. 1750: Cincelli, Ausgrabungen F. Rossi.

ab ca. 1883: Cincelli, Ausgrabungen V. Funghini.

1883: Santa Maria in Gradi (Arezzo, Museum, Inv.-Nr. 7784-9305).

1886-1887: Santa Maria in Gradi (Arezzo, Museum, Inv.-Nr. 1579-4601).

1894: Santa Maria in Gradi (Arezzo, Museum, Inv.-Nr. 4603-5999).

1954-1955: Via Nardi/Viale della Chimera.

Sammlungen:

Sammlung V. Funghini: Arezzo, Museum, Inv.-Nr. 6682-7783. Im Jahr 1889 verschenkt.

Sammlung G. F. Gamurrini: Arezzo, Museum, Inv.-Nr. 9306-10442. Im Jahr 1889 verschenkt.

Ich möchte darauf aufmerksam machen, daß die Inv.-Nrn. ab 17000 im Museum von Arezzo doppelt sind, denn sie betreffen gleichzeitig das Material des P. Cornelius (s. C. Troso, 1991) sowie Fragmente des M. Perennius (1. und 2. Phase) und des Vibienus. Abgesehen von den »alten« Inv.-Nrn. habe ich in den Jahren 1957-1960 die folgenden Inv.-Nrn. für meine Doktorarbeit vergeben: Inv.-Nr. 12000-14999; 16000-18651. Diese Fragmente sind nur mit vegetabilischen Ornamenten dekoriert. Ab Inv.-Nr. 15000 wurden die noch nicht inventarisierten Fragmente des Rasinius von A. Stenico (1960) gekennzeichnet.